

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Sozial-, Kultur- und Touristikausschusses Strand

Sitzung am: 17. September 2009
Sitzungsort: Strande
Sitzungsraum: Yachthafen-Restaurant
Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr
Sitzungsende: 21.00 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der / Die Vorsitzende

Schriftführer/in

Stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Gremienmitglieder

Name	Funktion	Bemerkung
Claudia Sieg	Ausschussvorsitzender	
Christoph Rodde	Gemeindevertreter	fehlend entschuldigt, Vertreter GV Dr. Klink
Christian Albrecht	Gemeindevertreter	fehlend entschuldigt bis 20.15 Uhr, Vertreter GV Clahsen
Anneliese Geise	Gemeindevertreter	fehlend entschuldigt, Vertreter Herr J. Geise
Elisabeth Hansen	Gemeindevertreter	
Nikolaus Graf zu Reventlow	Bürgerliches Mitglied	
Thomas Schiemanski	Bürgerliches Mitglied	
Günter Schmidt	Bürgerliches Mitglied	fehlend entschuldigt, Vertreter Frau M. Dunkel ab 19.30 Uhr

Nicht stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Kay Thiele	Gemeindevertreter	
Frau Asmus	Kieler Nachrichten	
Frau Smid	Eckernförder Zeitung	
Herr Brust	Brücke	
Nicole Pickel	Schriftführerin	

Die Ausschussvorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Auf Antrag der Ausschussvorsitzenden ergeht folgende Änderung der Tagesordnung einstimmig: TOP 4 wird gestrichen, und wird durch den TOP „Auswer-

tung der Bürgerumfrage Tourismus und Ortsentwicklung“ ersetzt. Es ergeht somit folgende Tagesordnung:

Verzeichnis der Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift vom 10. Juni 2009
2. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
3. Fragestunde
 - a) der Einwohner
 - b) der Ausschussmitglieder
4. Auswertung der Bürgerumfrage Tourismus und Ortsentwicklung
5. Kindertagesstätte
 - a) aktueller Bericht
 - b) U-3-Betreuung in Strande
6. Bericht aus dem Schulverband Küste Dänischer Wohld
7. Förderung des Strander Abends anlässlich von CHILDHOOD
8. Haushaltsanmeldungen 2010
9. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

Tagesordnungspunkt 1

Niederschrift vom 10. Juni 2009

Einwände gegen die Niederschrift vom 10. Juni 2009 werden nicht erhoben. Sie wird anschließend von der Ausschussvorsitzenden unterzeichnet.

Tagesordnungspunkt 2

Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Weder der Bürgermeister noch die Ausschussvorsitzende haben Mitteilungen zu machen.

Tagesordnungspunkt 3

Fragestunde

a) der Einwohner

Herr Panier aus der Strandstraße fragt an, ob es nicht eine Einwohnerfragestunde zum Thema der Bürgerumfrage Tourismus und Ortsentwicklung geben sollte. Bürgermeister Lüsebrink teilt mit, dass diese auch erfolgen wird. Die heutige Auswertung soll nur ein Überblick sein.

b) der Ausschussmitglieder

Es liegen keine schriftlichen Anträge der Ausschussmitglieder vor.

Tagesordnungspunkt 4

Auswertung der Bürgerumfrage Tourismus und Ortsentwicklung

Die Ausschussvorsitzende verweist auf die Powerpoint-Präsentation. An der Bürgerumfrage haben ca. 145 Haushalte teilgenommen. Anschließend präsentieren GV Dr. Klink und GV Sieg die Auswertungen der Umfrage.

Um 19.30 Uhr betritt Frau Dunkel als Vertreterin für Herrn Schmidt den Sitzungsraum. Ausschussvorsitzende Sieg begrüßt Frau Dunkel und verpflichtet sie per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und weist insbesondere auf die Verschwiegenheitspflicht hin.

Tagesordnungspunkt 5 Kindertagesstätte

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt die Ausschussvorsitzende Frau Grimm, Kindertagesstättenleitung Strander Möwe, und Herrn Brust von der „Brücke“.

a) aktueller Bericht

Frau Grimm berichtet, dass zurzeit die beiden Gruppen im Elementarbereich voll belegt sind. Darunter befinden sich 4 Kinder unter 3 Jahren. Am Nachmittag gibt es 2 Gruppen: eine altersgemischte Gruppe und eine Hortgruppe. Für die Einrichtung des Hortes wurden neue Mitarbeiter eingestellt. Für die Planung des Außengeländes des Kindergartens soll das Außengelände so geplant werden, dass es für alle Altersstufen ansprechend ist.

GV Dr. Klink teilt mit, dass durch das Konjunkturpaket II 65.000,00 € an Zuschüssen für die Umgestaltung des Außengeländes der Kindertagesstätte angeworben werden konnten. Es soll nun ein Umsetzungsplan mit allen beteiligten erstellt werden.

b) U-3-Betreuung in Strande

Ausschussvorsitzende Sieg erläutert die Rechtsgrundlagen und teilt mit, dass bereits von Eltern der Bedarf an U-3-Betreuung angemeldet wurde. Ab 2013 besteht ein individueller Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder unter 3 Jahren.

Die Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass die Gemeinden Dänischenhagen und Schwedeneck bereits einen Zuschuss zur Tagespflege zahlen. Dieser ist einkommensunabhängig. Sie fragt an, ob auch so eine Förderung in Strande eingeführt werden sollte, jedenfalls als kurzfristige Lösung.

Außerdem wird überlegt, ob ein Anbau an der zurzeit bestehenden Kindertagesstätte für den Bereich Krippe möglich wäre. Für einen Anbau wäre 60 – 70 m² Fläche notwendig.

Als weitere Möglichkeit wird eine Beteiligung an der Krippe in Dänischenhagen diskutiert. Nach kontroverser Diskussion ergehen folgende Beschlussvorschläge:

1. Der Ausschuss stellt fest, dass es einen Bedarf an Kindertagesbetreuung unter 3 Jahren in Strande gibt. Angesichts dieser Lage und des gesetzlichen Anspruchs auf Kinderbetreuung unter 3 Jahren ab 2013, sieht der Ausschuss Handlungsbedarf für Strande.

Dieser Beschlussvorschlag ergeht mit 9 Ja-Stimmen.

2. Das Amt wird gebeten, den aktuellen Betreuungsbedarf zu ermitteln. Dabei sollen die Eltern angeschrieben werden, die ihren Bedarf kundgetan haben. Es soll nachgefragt werden, welchen Betreuungsumfang sie benötigen.

Dieser Beschlussvorschlag ergeht ebenfalls mit 9 Ja-Stimmen.

3. Der Ausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss und der Gemeindevertretung als kurzfristige Maßnahme zur Förderung der Vereinbarkeit von Familien und Berufstätigkeit dem Beispiel der amtsangehörigen Gemeinden Dänischenhagen und Schwedeneck sowie der Stadt Kiel zu folgen und den Elternbeitrag zur Tagesmutterbetreuung einkommensunabhängig zu bezuschussen. Das Amt wird gebeten, für die kommende Finanzausschusssitzung und die kommende Gemeindevertretersitzung einen entsprechenden Beschlussvorschlag auf der Basis von 1 € einkommensunabhängigen Zuschuss pro Stunde vorzubereiten. Die Begrenzung sollte wie in Dänischenhagen bei max. 150,00 € monatlich liegen. Der Zuschuss soll ab 1. Januar 2010 gezahlt werden.

Dieser Beschlussvorschlag ergeht mit 9 Ja-Stimmen.

4. Für die langfristige Sicherstellung der gesetzlich vorgeschriebenen Vorhaltepflcht für die Kinderbetreuung unter 3 Jahren bittet der Ausschuss das Amt, einen Anbau an die KiTa Strander Möwe zu prüfen und zur nächsten Sitzungsperiode im November/Dezember 2009 für den Sozialausschuss, Bauausschuss, Finanzausschuss und die Gemeindevertretung eine Kostenabschätzung für Bau-, Raum- und Gebäudebedarf sowie Auswirkungen für den Platz für das Außengelände der KiTa vorzulegen. Der Träger, die Brücke, wird gebeten zu klären, ob es Möglichkeiten zur Verwirklichung dieser Lösung gibt und diese umgesetzt werden können.

Dieser Beschlussvorschlag ergeht mit 9 Ja-Stimmen.

5. Hinsichtlich einer möglichen Beteiligung an dem Neubau der Dänischenhagener Krippe wird das Amt per Vorratsbeschluss gebeten, die finanziellen und vertraglichen Rahmenbedingungen einer solchen Beteiligung aufzubereiten und einen Beschlussvorschlag zur nächsten Sitzungsperiode im November/Dezember 2009 für den Sozialausschuss, Finanzausschuss und die Gemeindevertretung vorzulegen.

Dieser Beschlussvorschlag ergeht mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

Tagesordnungspunkt 6

Bericht aus dem Schulverband Küste Dänischer Wohld

GV Dr. Klink berichtet kurz über den Schulverband Küste Dänischer Wohld. Er teilt mit, dass er zum Vorstandsvorsteher gewählt wurde, GV Gundula Staack zur 1. Stellvertreterin und GV Dietmar Wagner zum 2. Stellvertreter.

Tagesordnungspunkt 7

Förderung des Strander Abends anlässlich von CHILDHOOD

GV Albrecht teilt mit, dass der Strander Abend, anlässlich von CHILDHOOD, in diesem Jahr ein voller Erfolg gewesen sei. Es konnten 3.947,00 € gespendet werden. Für die Veranstaltung gab es 85 ehrenamtliche Helfer. Weiterhin teilt er mit, dass man einer Planung für das nächste Jahr offen gegenüber steht, wenn der Veranstalter erneut an Strande herantreten würde. Er spricht seinen Dank an alle Gastronomen aus.

GV Dr. Klink schlägt ein zeitnahes Treffen der Arbeitsgruppe und der Gastronomen vor, um eine Einnahmen- und Ausgabegegenüberstellung zu erarbeiten. Die Arbeitsgruppe kommt dann wieder auf den Ausschuss zu. Dieser Tagesordnungspunkt soll dann erneut in der Dezembersitzung auf die Tagesordnung genommen werden. Dabei soll über die Fortführung gesprochen werden.

Tagesordnungspunkt 8

Haushaltsanmeldungen 2010

Bei diesem Tagesordnungspunkt verweist die Ausschussvorsitzende auf die Tabelle für den Bereich Touristik. Der Ausschuss schlägt vor, bei den Einnahmehaushaltsstelle 86.1201 „Strandabgabe“, den Ansatz auf 20.000,00 € herabzusetzen.

Außerdem fragt der Ausschuss an, warum unter Haushaltsstelle 86.5010 „Unterhaltung sonstige Verkehrseinrichtungen“ auf 1.500,00 € herabgesetzt wurde. Er bittet um Klärung.

Anschließend beschließt der Ausschuss, die vorgelegten Haushaltsanmeldungen so in den Haushalt einzustellen.

Der Beschluss ergeht mit 9 Ja-Stimmen.

Tagesordnungspunkt 9

Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Ende der Sitzung um 21.00 Uhr.